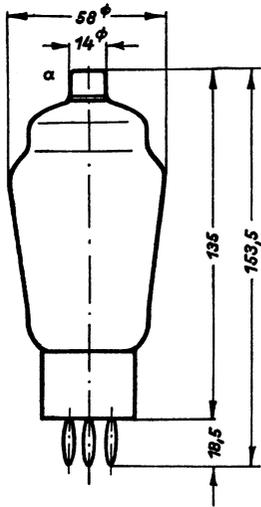
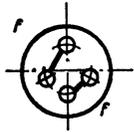


TELEFUNKEN

RG 62 D

Einweg-Hochvakuum-Gleichrichterröhre



Zur strommäßigen Entlastung der Sockelstifte sind je 2 Stifte miteinander verbunden. Es ist erforderlich, auch die entsprechenden Buchsen in der Fassung miteinander zu verbinden.

Gewicht max. 75 g
Fassungs-Lager-Nr. 30 203

Kathode

Material	Oxyd, direkt geheizt
Heizspannung	U_f 2,5 V*)
Heizstrom	I_f etwa 4 A
Anheizzeit	min. 3 sec

Grenzwerte

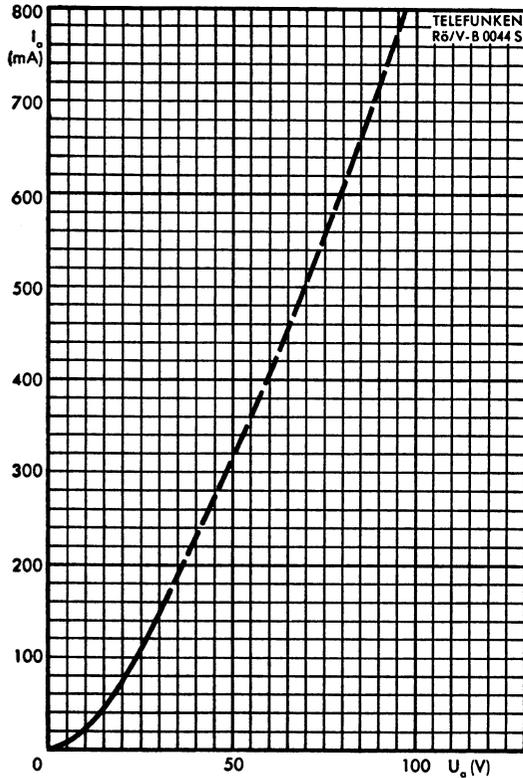
Sperrspannung	U_{sperr}	4600 V
Trafo-Leerlaufspannung	U_{Tr}	1650 V _{eff}
Kathoden-Spitzenstrom	I_{ksp}	800 mA
Kathodenstrom	I_k	
bei $U = \leq 800$ V	.....	175 mA
bei $U = > 800$ V	.....	150 mA
Anodenbelastung	N_a	
bei $U_{sperr} \leq 3600$ V	.....	15 W
bei $U_{sperr} > 3600$ V	.....	10 W
Ladekondensator	C_L	
bei $U = \leq 1000$ V	.....	8 μF
bei $U = > 1000$ V	.....	4 μF
Schutzwiderstand	R	200 Ω

Der Schutzwiderstand R setzt sich zusammen aus dem Ersatzwiderstand des Transformators R' , d.h. dem ohmschen Widerstand der Sekundärwicklung und dem auf die Sekundärseite übertragenen Widerstand der Primärwicklung ($R' = R_{sec} + \dot{u}^2 \cdot R_{prim}$), sowie einem evtl. erforderlichen Zusatzwiderstand R_Z . ($R = R' + R_Z = R_{sec} + \dot{u}^2 \cdot R_{prim} + R_Z$). Zum Schutz der Röhre ist es erforderlich, in die Anodenzuleitungen Feinsicherungen einzufügen.

Bei Parallelspeisung mehrerer Röhren muß die Heizwicklung so ausgelegt werden, daß der ohmsche Widerstand der Heizwicklung $< 0,03 \Omega$ /Röhre beträgt.

*) Die Heizspannung ist im Betrieb auf $\pm 5\%$ konstant zu halten!





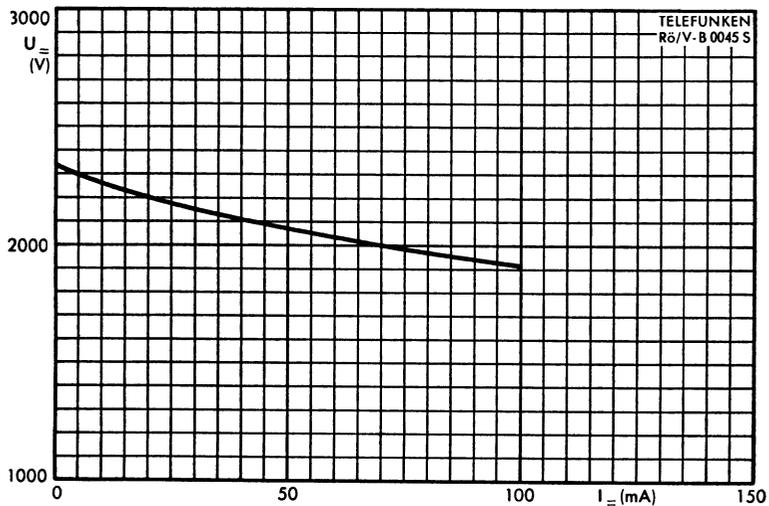
Innenwiderstand im Mittel . . . 200 Ω

$$I_a = f(U_a)$$



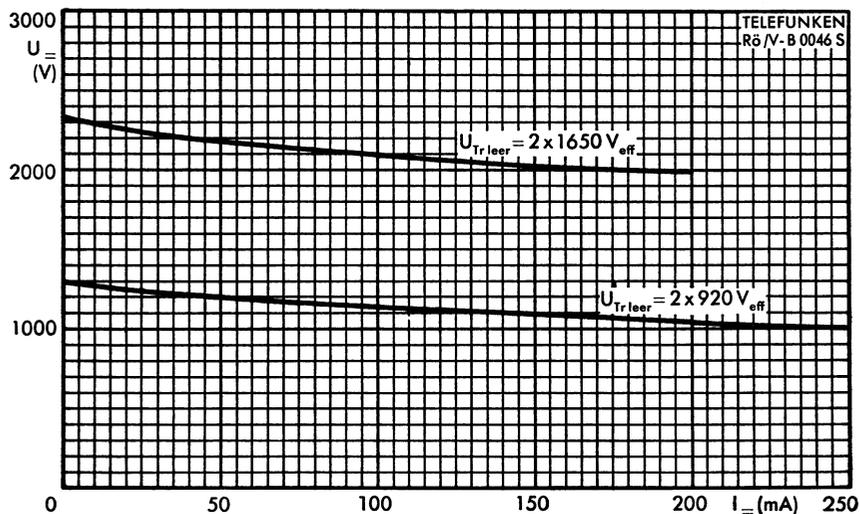
Einweggleichrichtung mit Ladekondensator (f = 50 Hz)

Trafo-Leerlaufspannung	$U_{Tr\ leer}$	1650	V_{eff}
Trafo-Betriebsspannung	U_{Tr}	etwa 1600	V_{eff}
Ladekondensator	C_L	4	μF
Schutzwiderstand	R	200	Ω
Gleichspannung	$U_ =$	etwa 2000	V
Gleichstrom	$I_ =$	100	mA



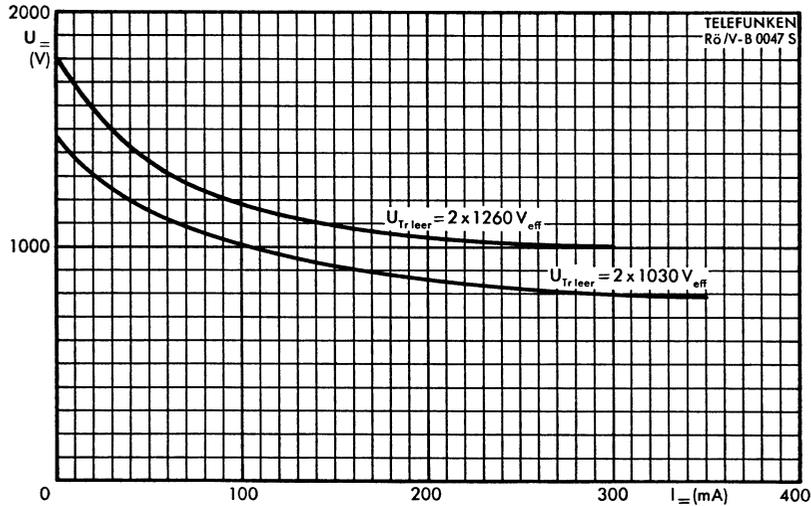
2 Röhren in Zweiweg-Gleichrichter-Schaltung mit C-Eingang (f = 50 Hz)

Trafo-Leerlaufspannung	$U_{Tr\ leer}$		2×920		2×1650	V_{eff}
Trafo-Betriebsspannung	U_{Tr}	etwa	2×900	etwa	2×1600	V_{eff}
Ladekondensator	C_L		8		4	μF
Schutzwiderstand, je Röhre	R		200		200	Ω
Gleichspannung	$U_ =$	etwa	1000	etwa	2000	V
Gleichstrom	$I_ =$		250		200	mA



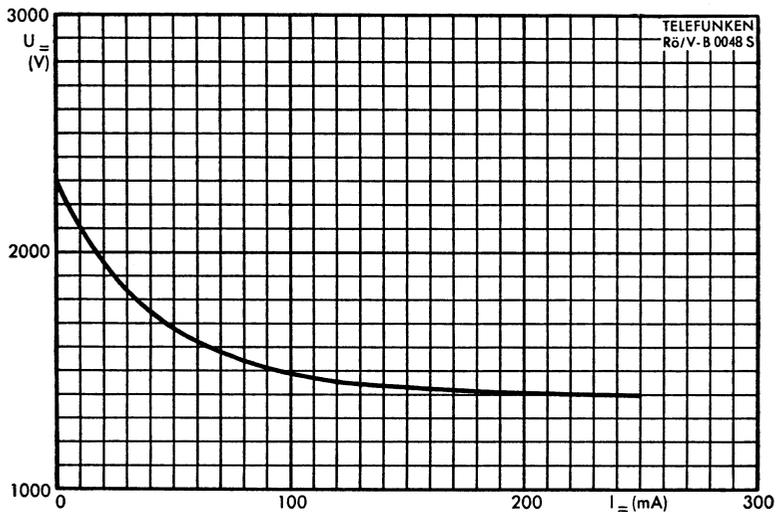
2 Röhren in Zweiweg-Gleichrichter-Schaltung mit Drosselleitung (f = 50 Hz)

Trafo-Leerlaufspannung	$U_{Tr\ leer}$	2×1030	2×1260	V_{eff}
Trafo-Betriebsspannung	U_{Tr}	etwa 2×1000	etwa 2×1230	V_{eff}
Sieb-drossel	L_{Sieb}	10	10	Hy
Siebkondensator	C_{Sieb}	8	8	μF
Schutzwiderstand, je Röhre	R	200	200	Ω
Gleichspannung	$U_{=}$	etwa 800	etwa 1000	V
Gleichstrom	$I_{=}$	350	300	mA



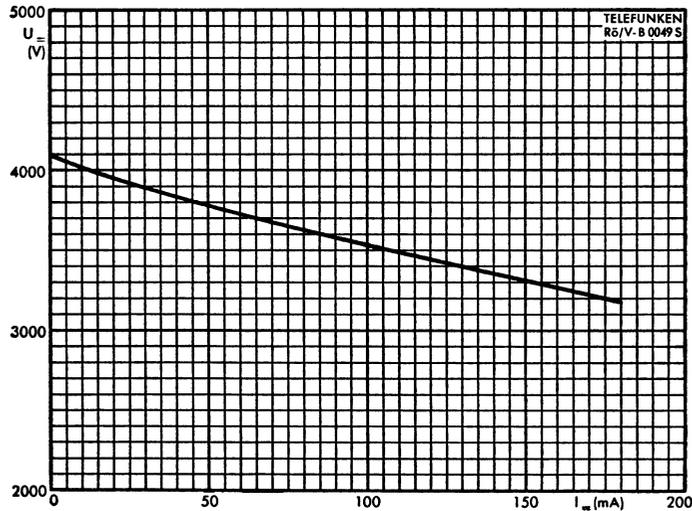
2 Röhren in Zweiweg-Gleichrichter-Schaltung mit Drosselleitung ($f = 50 \text{ Hz}$)

Trafo-Leerlaufspannung	$U_{\text{Tr leer}}$	2×1650	V_{eff}
Trafo-Betriebsspannung	U_{Tr}	etwa 2×1600	V
Sieb-drossel	L_{Sieb}	10	Hy
Siebkondensator	C_{Sieb}	4	μF
Schutzwiderstand, je Röhre	R	200	Ω
Gleichspannung	$U_{=}$	etwa 1400	V
Gleichstrom	$I_{=}$	250	mA



4 Röhren in Delon-Schaltung mit je 2 parallel geschalteten Röhren (f = 50 Hz)

Trafo-Leerlaufspannung	$U_{Tr\text{ leer}}$	1450	V_{eff}
Trafo-Betriebsspannung	U_{Tr}	etwa 1400	V_{eff}
Ladekondensator, je Röhrenpaar	C_L	4	μF
Schutzwiderstand, je Röhre	R	200	Ω
Gleichspannung	$U_{=}$	etwa 3000	V
Gleichstrom	$I_{=}$	180	mA



4 Röhren in Graetzschaltung (f = 50 Hz)

Trafo-Leerlaufspannung	$U_{Tr\text{leer}}$	2300	V
Trafo-Betriebsspannung	U_{Tr}	etwa 2250	V
Ladekondensator	C_L	4	μF
Schutzwiderstand, je Röhrenpaar	R	400	Ω
Gleichspannung	$U =$	etwa 2700	V
Gleichstrom	$I =$	125	mA

